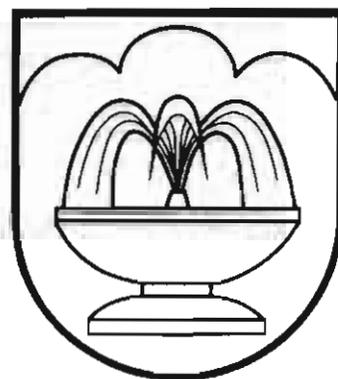


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

16. Jahrgang

Donnerstag, den 31. Mai 1990

Nr. 22

Amtliche Bekanntmachungen

Freiw. Feuerwehr Bad Ditzenbach



Deutscher Feuerwehrtag 1990
in Friedrichshafen von Donnerstag, den 14. Juni, bis Sonntag, den 17. Juni, sowie Internationale Fachausstellung für Brandschutz, Rettungswesen und Katastrophenhilfe vom 14. bis 19. Juni 1990 in Friedrichshafen.

Unsere Wehr fährt am Samstag, dem 16. Juni, zum Deutschen Feuerwehrtag nach Friedrichshafen mit anschließendem Seefest.

Am Donnerstag, dem 7. Juni, treffen wir uns um 19.00 Uhr im Magazin, um Einzelheiten und mögliche Übernachtung abzuklären. Interessenten sollten sich vorher schon mit den Zugführern oder dem Kommandanten in Verbindung setzen.

Erste-Hilfe-Kurs

Die Feuerwehr Bad Ditzenbach führt mit dem Malteser Hilfsdienst im Juni und Juli einen Erste-Hilfe-Kurs durch.

Ort: Feuerwehrmagazin Bad Ditzenbach.

Interessenten aus der Bevölkerung sollten sich so bald wie möglich mit August Kottmann oder anderen Feuerwehrmännern in Verbindung setzen.

gez.: Der Kommandant

Jugendfeuerwehr Bad Ditzenbach



Am 5. Juni 1990 um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus
Auendorf 17.40 Uhr
Gosbach 17.50 Uhr

Die Jugendfeuerwehr wünscht ihrem Schriftführer Michael Müller zur Genesung alles Gute, und am 9. Juni gratulieren wir Rainer Straub zum Geburtstag.

Der Jugendwart

Arbeitszeit im öffentlichen Dienst

Seit dem 01.04.1990 dauert die Arbeitszeit im öffentlichen Dienst 38,5 Stunden in der Woche.

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, der Personalrat und der Bürgermeister haben sich mit Wirkung zum 1. Juli 1990 auf folgende Arbeitszeiten geeinigt:

Regelarbeitszeit:
Montag, Dienstag, Donnerstag 7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch 7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

Freitag 7.30 - 12.30 Uhr
In begrenzter Weise ist gleitende Arbeitszeit eingeführt.

Die Kontaktzeiten/Öffnungszeiten der Dienststellen der Gemeindeverwaltung sind festgesetzt auf 8.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 15.30 Uhr, mittwochs bis 18.00 Uhr. Am Freitagnachmittag ist geschlossen.

Für die Sprechstunden bei der Gemeindeverwaltung gilt ab 1. Juli 1990 folgende Regelung:

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Rathaus

Das Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach hat Sprechzeiten

am Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 Uhr - 11.30 Uhr
13.30 Uhr - 16.00 Uhr

Mittwoch 8.00 Uhr - 11.30 Uhr
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Gosbach, Gemeindehaus

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist in der Regel wie folgt besetzt:

Montag und Freitag von 8.00 Uhr - 11.30 Uhr
Mittwoch von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Der Bürgermeister hat in Gosbach Sprechstunden am Mittwoch von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Ortschaftsverwaltung Auendorf, Rathaus

Die Verwaltungsaußenstelle in Auendorf ist in der Regel wie folgt besetzt:

Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr

Der Bürgermeister hat in Auendorf Sprechstunden am Mittwoch von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Während seiner Dienstzeiten im Rathaus ist der Bürgermeister immer zu sprechen. Die vorgesehenen Sprechstunden in Gosbach und in Auendorf werden nach Möglichkeit eingehalten, wenn der Bürgermeister nicht durch auswärtige Termine daran gehindert ist. In Einzelfällen können mit dem Bürgermeister besondere Besprechungstermine vereinbart werden.

Telefonverbindung der Gemeindeverwaltung

Rathaus in Bad Ditzenbach	07334 - 50 43
Gemeindehaus in Gosbach	07335 - 55 33
Rathaus in Auendorf	07334 - 43 20

Erstellung des Regenüberlaufbeckens III in der unteren Hauptstraße, Bad Ditzenbach

Die Bauunternehmung Leonhard Weiss, Göppingen, hat am 28.05.1990 mit der Baumaßnahme begonnen. Etwa auf der Höhe der Gebäude 5 und 7 der Hauptstraße wird ein Staukanal mit Rohren von 2 m Durchmesser und jeweils an den Endstücken ein Ein- bzw. Auslaufbecken gebaut werden. Vom Einlaufschacht an, entlang des gesamten Staukanals von 17,50 m Länge, bis in die Fils muß eine Überlaufleitung mit einem Durchmesser von 80 cm verlegt werden. Diese Überlaufleitung führt von der Hauptstraße durch den Bereich des früheren Mühlkanals, der jetzt trockenliegt. Diese Kanaltrasse soll in Zukunft die Führung eines neuen Fußwegs von der unteren Hauptstraße, über die Ditz zur Mühlstraße sein.

Die vorgenannte Baumaßnahme wird zusammen mit einer teilweisen Erneuerung der Wasserversorgungsleitung rd. 700.000,- DM kosten. Die Kanalauswechslung bis zur Einmündung der Bergwiesenstraße ist vorerst aufgeschoben worden, um weitere 634.000,- DM einzusparen. Die Gemeinde hofft, daß im Tiefbau in Bälde wieder günstigere Preise zu erreichen sind.

Während der Bauzeit bis voraussichtlich 30.11.1990 hat das Landratsamt als zuständige Verkehrsbehörde die Vollsperrung der unteren Hauptstraße verfügt. Es ist angeordnet, daß die Gehwege im Baubereich sorgfältig gegen tiefe Baugruben zu sichern sind. Die Gemeinde wird auf die Einhaltung dieser Sicherheitsmaßnahmen achten und dafür sorgen, daß jedes angrenzende Grundstück einen ausreichenden Zugang beibehält. Behinderungen lassen sich leider nicht vermeiden. Die Gemeinde, Baufirma und Bauleitung bitten dafür um Verständnis. Es handelt sich um eine unaufschiebbare Maßnahme zum Umweltschutz zur Reinhaltung der Fils. Deshalb ist es der Gemeinde zur Pflichtaufgabe gemacht worden und damit ist der Millionenaufwand schließlich auch gerechtfertigt.

Staatliches Forstamt Weilheim/Teck

Sturmschäden in Privatwaldungen

Das Land Baden-Württemberg hat am 27.04.1990 unter Az 52-8678.04 "Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen bei außergewöhnlichen Schäden durch Naturereignisse" erlassen.

Im einzelnen ist vorgesehen:

1. Für das Entrinden von Nadelstammholz aus Waldschutzgründen 5,- DM je fm, wobei 20 fm unberücksichtigt bleiben und die Arbeiten bis 31.08.90 abgeschlossen sein müssen.
2. Für die sachgerechte Trockenlagerung des aufbereiteten Nutzholzes 12,- DM je fm. Auch hier bleiben 20 fm außer Betracht, ebenso das Holz für den Eigenbedarf. Aufarbeitung ebenfalls bis 31.08.90.
3. Für die Räumung von Schadflächen in Jungbeständen, in denen unverwertbares Derbholz in nennenswertem Umfang (Gesamtwert unter 1.000,- DM je ha) nicht anfällt und die Fläche mindestens 0,3 ha groß ist.

Eine Zuwendung kann nur ausbezahlt werden, wenn sie nach Punkt 1-3 mindestens 200,- beträgt.

Für Mitglieder der "Forstbetriebsgemeinschaft Göppingen - früherer Waldbauverein Göppingen - gelten die Einschränkungen nicht. Diese melden bitte ihren Schaden direkt bei den einzelnen Obmännern bzw. beim Vorsitzenden Herrn Bosch, Schnittlinger Straße 11, 7340 Geislingen-Stöten, Telefon: 07331/61316, an.
Antragstellung bis spätestens 31.08.1990.

Weitere Auskünfte erteilt das Forstamt, Telefon: 07023/2819, H. Wurst, bzw. die zuständigen Revierleiter.

Informationen zur Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst am Donnerstag, dem 07. Juni 1990, um 16.00 Uhr

fort.

Reg. Dir. Gerhard Bitterling, Ausbildungsleiter beim Regierungspräsidium Stuttgart, gibt Informationen und beantwortet Fragen.

Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Zählung der Rindvieh- und Schafbestände am 05. Juni 1990

Aufgrund des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) findet

am 05. Juni 1990

eine Zählung der Rindvieh- und Schafbestände

statt. Die Zählung wird als Stichprobenerhebung durchgeführt. Es sind alle Rinder und Schafe in den ausgelosten Stichprobenbetrieben anzugeben, die sich am 03. Juni 1990 in (Berichtszeitpunkt nach § 19 AgrStatG) den Ställen bzw. auf den Flächen dieser Betriebe befunden haben, auch aufgenommenes fremdes Vieh (Pensions-, Lohnmastvieh und dgl.).

Die Viehzählungsergebnisse dienen der Beurteilung der Marktlage von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln; zugleich bilden sie die Grundlage für die Abschätzung des künftigen Rinder- und Schafbestandes und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage in der Bundesrepublik und in der Europäischen Gemeinschaft. Falsche Voraussetzungen aufgrund unzuverlässiger Zählergebnisse können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen. Die Viehhalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß ihre Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Die Viehhalter sind aber auch gesetzlich verpflichtet, wahrheitsgetreue Angaben zu machen. Wer die Auskünfte verweigert, wer falsche oder unvollständige Angaben macht, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 23 BStatG mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Werden von Viehhaltern Schutzmaßnahmen wie die Verwendung von Desinfektionsmatten oder desinfizierter Fußschutzkleidung gewünscht, so sind diese Maßnahmen von den Viehhaltern selbst zu treffen und auch finanziell selbst zu tragen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nach § 16 Abs. 4 BStatG in Verbindung mit § 54 AgrStatG dürfen der obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch sofern diese nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist eine Weiterleitung von Einzelangaben zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige, mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig, wenn die Einzelangaben nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können und die Empfänger Amtsträger, für den öffentlichen Dienst Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 BStatG sind.

Eine Übermittlung zu anderen - insbesondere steuerlichen - Zwecken ist ausgeschlossen.

Nähere Hinweise hierzu bitten wir dem Text auf der Rückseite des Erhebungsbogens zu entnehmen.

In jedem Betrieb bzw. Haushalt mit Rindvieh- bzw. Schafhaltung sollte am Tag der Zählung (05. Juni 1990) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte erteilen kann und über den Viehbestand genau unterrichtet ist. Es werden jedoch von den Zählern nur diejenigen Betriebe aufgesucht, die vom Statistischen Landesamt für die Zählung (Repräsentativerhebung) nach dem Zufallsprinzip ausgelost worden sind.

Änderung der Hausmüllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr am Montag, dem 04.06.1990 (Pfingstmontag), fällt aus. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Dienstagabfuhr (05.06.1990) wird nachgeholt am Mittwoch (06.06.1990).

Die Mittwochabfuhr (06.06.1990) wird nachgeholt am Donnerstag (07.06.1990).

Wollerfassung Baden-Württemberg 1990

Die Baden-Württembergische Wollerzeugergemeinschaft e.V. führt in Zusammenarbeit mit der Deutschen Wollverwertung Neu-Ulm

am Dienstag, dem 12. Juni 1990, von 9.00 bis 14.00 Uhr auf dem Betrieb in Heiningen bei Erich Eitle, Aussiedlerhof im Auchttert, 7326 Heiningen (Richtung Jebenhausen) wieder eine Wollannahme durch.

Die Wolle wird bei Abnahme gewogen, taxiert und in bar ausgezahlt.

Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am Dienstag, dem 05.06.90 von 13.30 bis 17.30 Uhr in Geislingen, Brüningsstraße 2, statt.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 02.06., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 03.06., 20.00 Uhr: Dr. Osterhuber, Gruibingen, Telefon 07335/2160

Von Sonntag, 03.06., 20.00 Uhr, bis Montag, 04.06., 22.00 Uhr: Dr. Röhl, Wiesensteig, Telefon 07335/5022 oder 5023

Notfalldienst der Apotheken

02., 03. und 04. Juni bis 08. Juni 90: Apotheke Bad Ditzgenbach

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Sonntagsdienst am 02./03.06.90:

Schwester Michaela Weber, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07335/2775

Pfingstmontag, 04.06.90:

Schwester Evi Schmidt, telefonisch zu erreichen von 13.00 bis 14.00 Uhr, Telefon 07334/8778

Schwester Maria-Luise Kneer ist vom 01.06. - 15.06.90 im Urlaub.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 02. bis 09. Juni 1990

Samstag, 02. Juni - Marcellinus und Petrus, Märtyrer in Rom

14.00 Uhr Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Hl. Messe für Josef Ascher

Sonntag, 03. Juni - Hohes Pfingstfest

9.00 Uhr feierliches Hochamt mit Predigt
19.00 Uhr Maiandacht von den sieben Freuden Mariens.
Die Pfingstkollekte ist für den Theologenfonds, kirchl. Berufe, Exerzitien und Jugendseelsorge

Pfingstmontag, 04. Juni

9.00 Uhr deutsches Amt
Hl. Messe für Bernhard Hötzel

Dienstag, 05. Juni - Bonifatius, Glaubensbote in Deutschland

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Mittwoch, 06. Juni - Norbert von Xanten, Ordensgründer

19.00 Uhr Hl. Messe für Wilhelm Köhler

Donnerstag, 07. Juni

7.45 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 08. Juni

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 09. Juni - Fahrt nach Kloster Weltenburg

6.00 Uhr Abfahrt auf dem freien Kirchplatz
19.00 Uhr keine Sonntag-Vorabendmesse

Worauf kommt es im Leben an?

Nicht die Zahl der Jahre entscheidet, entscheidend ist vielmehr wie und womit wir die Jahre unseres Lebens ausgefüllt haben:

Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen.

Mein sind die Jahre nicht, die etwa mögen kommen.

Der Augenblick ist mein und nehm ich den in acht,
so ist der mein, der Zeit und Ewigkeit gemacht.

Das ist das Gebot der Stunde, des Augenblicks:

Habt einander heute lieb, weil ihr nicht wißt, was morgen kommt. Diesen guten Rat gibt uns Elisabeth Kübler-Roß, Psychiaterin, Fachfrau in Sachen Sterben, die vielen in den letzten Stunden beigegestanden hat. Es ist eine alte und von vielen gemachte Erfahrung, daß Sterbenlernen zugleich Lebenlernen ist und umgekehrt. Bewußt leben heißt den Tod einbeziehen; er gehört dazu.

Wir wissen nicht, was morgen kommt; das mag gut sein. Aber das wissen wir, daß es immer wieder Abschied zu nehmen gilt: von Eltern, Kindern und Geschwistern, von Freunden und Kollegen. Dazu kommt, daß man das Liebhaben so wenig nachholen kann wie essen und schlafen. Auch lieben kann man nur heute, nie gestern. Und ob es morgen noch möglich sein wird, steht immer dahin. Haben wir doch den Mut, entgegen absurden Konventionen Herz zu zeigen, Gefühle zuzulassen. Zurückhaltung ist schon recht, aber immer alles zurückhalten ist sicher ungesund. Am Ende werden wir wohl wie Wilhelm Busch feststellen: "Die Summe unseres Lebens sind die Stunden, in denen wir liebten."

Der hat sein Leben am besten vollbracht,
der möglichst viele Menschen zum Lachen gebracht.

"Das größte Übel, das wir unseren Mitmenschen antun können - das gilt auch gegenüber der Kirche vor Ort - ist nicht, sie zu hassen, sondern ihnen gegenüber gleichgültig zu sein. Das ist absolute Unmenschlichkeit.

Bernhard Shaw, der geistreiche Dramatiker

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Pfingstsonntag, 03. Juni 1990 (Kollekte für kirchl. Berufe, Exerzitien und Jugendseelsorge)

Samstag, 02. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse (Rudolf Kalik)

Sonntag, 9.30 Uhr Festgottesdienst

19.00 Uhr Pfingstvesper mit sakr. Segen

Pfingstmontag, 04. Juni

9.30 Uhr Meßfeier

Dienstag, 05. Juni

keine Meßfeier

Mittwoch, 06. Juni

19.00 Uhr Jahrtag für Anna und Helene Schweizer

Donnerstag, 07. Juni

19.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Franz Mayer)

Freitag, 08. Juni

19.00 Uhr Abendmesse (2. Opfer für Roland Stehle)

Samstag, 09. Juni

19.00 Uhr Vorabendmesse (f. Eltern und Geschwister von Erhard Stehle)

Am nächsten Sonntag:

8.00 Uhr Meßfeier in der Pfarrkirche

10.00 Uhr Meßfeier in der Kreuzkapelle

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Ein treuer Diener des Herrn

Am Sonntag, 10. Juni, dem Dreifaltigkeitsfest, darf unser Kapellenmesner, Robert Bitter, seinen 80. Geburtstag feiern. Die Gosbacher wissen, was sie dem Jubilar verdanken. Seit 13 Jahren betreut er unsere Kreuzkapelle. Sie ist ihm so lieb und teuer, daß er trotz seines Alters mehrere Male in der Woche den Leimberg hinaufsteigt, um die Kapelle zu reinigen und mit frischen Blumen zu schmücken. Seine liebe Frau steht ihm dabei treu zur Seite. Auch die Kreuzwegstationen hat er im vergangenen Jahr abgewaschen und gereinigt. Sein freundliches Wesen hat ihm viele Freunde in nah und fern gewonnen. Noch nie hat er für seine Mühe eine Entlohnung angenommen. Sein Wahlspruch lautet: "Bete und arbeite, alles andere hat keinen Wert." So bleibt der Kirchengemeinde die Pflicht, dem Jubilar ein ganz inniges Vergelt's Gott zu sagen. Wir tun dies, indem wir am kommenden Sonntag um 10.00 Uhr in der Kreuzkapelle eine Bergmesse feiern. Mögen recht viele daran teilnehmen. Die Meßfeier in der Pfarrkirche wird auf 8.00 Uhr vorverlegt.

Unsere Kirchenrenovation

Die Renovationsarbeiten sind bisher zügig vorangeschritten, so daß wir bis zum Pfingstfest das Baugerüst wieder abbauen können. Die restlichen Arbeiten (neue Beleuchtung, Lautsprecheranlage, Anbringung und Sicherung der Heiligenfiguren) werden noch ein paar Wochen dauern. Für die geplante Versiegelung des Fußbodens wird noch ein besonderer Spendenaufruf erfolgen. Eine Spende von 1.000,- DM für diesen Zweck ist bereits zugesagt. Herzlicher Dank sei den Männern und der einen mutigen Frau gesagt, die in der vergangenen Woche die Kirchenfenster gereinigt haben. Eine Gemeinde lebt von solch freiwilligen Diensten.

"Das Geheimnis läßt uns künden" - Fronleichnam 1990

Die Feier der hl. Eucharistie ist das Herzstück unseres Glaubens. Ohne die regelmäßige Meßfeier stirbt der Glaube ab und zerfällt die Gemeinde. Mit besonderer Dankbarkeit wollen wir an Fronleichnam diese Gedächtnisfeier halten. Im Mittelpunkt des Tages steht die Meßfeier in der Kirche. Die anschließende Prozession bringt zum Ausdruck, daß Christus mit dem pilgernden Gottesvolk unterwegs ist. Der Prozessionsweg führt über die Schulstraße. (1. Station im Schulhof) zur Turnhalle (2. Station). Damit stellen wir die wichtigsten Begegnungsstätten des Dorfes unter den Segen Gottes: die Kirche, die Schule, den Kindergarten und das Sportzentrum.

Die Vereine laden wir herzlich ein, sich am Gottesdienst und der Prozession zu beteiligen. Der Musikkapelle und dem Sängerbund danken wir sehr herzlich für ihre bewährte Mitwirkung.

Für die diesjährigen Erstkommunikanten sollte die Teilnahme eine selbstverständliche Dankespflicht sein. Sie begleiten in ihren Festtagskleidern das Allerheiligste. Eltern und Kleinkinder mögen in den vorderen oder in den Seitenbänken Platz nehmen.

An die Prozession schließt sich die weltliche Gemeindefeier an. Auch sie soll Ausdruck der Glaubensgemeinschaft sein. Nach dem Fröhlichschoppen wird ab 11.30 Uhr ein Mittagessen angeboten. Ersparen wir den Müttern an diesem Tag das Kochen zu Hause und setzen wir uns an den gemeinsamen Tisch. Ab 14.00 Uhr wird uns die Musikkapelle wieder gute Unterhaltungsmusik bieten. Bei Kaffee und Kuchen oder einem guten Vesper wollen wir miteinander das Gespräch pflegen. Laden Sie dazu auch auswärtige Gäste ein.

Die Hausfrauen bitten wir wieder herzlich um eine Kuchenspende. Sie leisten damit einen Beitrag für unsere Kirchenrenovation. Möge das Fronleichnamfest für unsere Gemeinde ein Tag froher Gemeinschaft sein!

Herrichten der Turnhalle

Der Kirchengemeinderat trifft sich am Mittwoch, 13.06., um 19.30 Uhr, zum Herrichten der Turnhalle. Auch freiwillige Helfer sind herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Monatsspruch für den Juni:

"Dankt dem Herrn! Ruft seinen Namen an! Macht unter den Völkern seine Taten bekannt!"

1. Chronik 16, 8.

Donnerstag, 31. Mai

keine Jungschar

Sonntag, 03. Juni

10.15 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest mit Feier des Hl. Abendmahls mit Traubensaft (Zimmerling); Opfer: Aktuelle Notstände in der Welt

Montag, 04. Juni

10.15 Uhr Gottesdienst zum Pfingstmontag (Pfr. Bayha, Bad Überkingen)

Dienstag, 05. Juni

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Donnerstag, 07. Juni

18.00 Uhr Jungschar

Herzliche Einladung nochmals zum **Kornbergtreffen** am Pfingstmontag. Bei jedem Wetter findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst statt. Diesem schließt sich bei günstiger Witterung eine Mittagspause mit Essen, Sport und Spiel an, sowie um 14.00 Uhr ein Referat. Referent des Tages ist Kirchenrat Pfr. D. Scharf aus Bezgenriet. Der Tag steht unter dem Thema: "Gelebtes Christsein ist heute gefragt."

Vorschau Juni:

Der Juni ist traditionell der Monat der **Diakonie**. Darum bitten wir Sie wieder freundlich um die Diakonische Jahresgabe. Im Lauf der nächsten Wochen geht Ihnen das hierfür nötige Material zu. Um Beachtung wird freundlich gebeten. An Fronleichnam veranstaltet die **Ludwig-Hofacker-Vereinigung** wieder Regionaltagungen im gesamten württembergischen Raum. Programme dieser Tagungen liegen in der Kirche auf. Herzlichen Dank, wenn Sie die Einladungen mitnehmen. Auch unser **Gottesdienst im Grünen** findet im Juni statt, und zwar am 17.06. um 10.30 Uhr, natürlich an der Steinpyramide!

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.

Sacharja 4, 6

Sonntag, 03. Juni - Pfingstfest

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Brenner, Bad Überkingen)

10.00 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Montag, 04. Juni - Pfingstmontag

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bayha, Bad Überkingen)

kein Kindergottesdienst

Donnerstag, 07. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst im Martinusheim, Deggingen

Samstag, 09. Juni

15.00 Uhr Kirchl. Trauung Sylvia Wiß und Burkard Dankwart Sann, beide Gosbach (Christuskirche, Deggingen)

Sonntag, 10. Juni

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Scheufele i.R., Bad Ditzenbach)

kein Kindergottesdienst

Pfarramtliche Vertretung

Pfr. Schlaudraff ist vom 04. bis 17. Juni 1990 dienstlich nicht erreichbar. Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit Pfr. i.R. Karl Scheufele (Gartenstraße 25, Bad Ditzenbach 1, Telefon 07334/3579).

Ludwig Hofacker-Konferenz

Unter dem Thema "Jesus Nachfolger" finden die diesjährigen Regionalkonferenzen der Ludwig Hofacker-Vereinigung am 14. Juni 1990 von 9.30 bis 15.30 Uhr statt.

Orte der Regionalkonferenz:

Stuttgart, Liederhalle

Bad Liebenzell, Missionszelt

Leinfelden, Filderhalle

Ludwigsburg, Forum am Schloßpark

Reutlingen, Friedrich Liszt

Schw. Hall, Wagenbachhalle

Schorndorf, Stadtkirche

Ulm, Donauhalle

Weingarten, Kultur- und Kongreßzentrum

Informationen bezüglich Sonderbusfahrten über: Karl Mai, Geislingen, Telefon 07331/65290.

Kornbergtreffen

Pfingstmontag, 04. Juni - Spielwiese Kornberg

"Gelebtes Christsein ist heute gefragt"

10.00 Uhr Gottesdienst (findet auch bei schlechtem Wetter statt)

Mittagspause - Mittagessen, Sport, Spiele

14.00 Uhr Mittagstreff mit Pfarrer Dieter Schart, Kirchenrat, Bezgenriet

Veranstaltung des Evang. Jugendwerkes, Bezirk Göppingen

Neuapostolische Kirche Wiesensteig Schöntalweg 45

Pfingstsonntag, 03. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Zur Übertragung eines Festgottesdienstes aus Wien sind wir in unsere Kirche nach Geislingen eingeladen.

Mittwoch, 06. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes" Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

Freitag/Samstag, 01./02.06., 14.30 Uhr: Aquarellmalen mit Rudolf Knaupp

Vier erlernen die Grundtechnik des freien Aquarellmalens. Arbeitsmaterial ist vorhanden. Kurgäste sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Treffpunkt: Bastelraum, "Haus des Gastes"

Teilnahmegebühr: 7,00 DM + Materialkosten

Bei schöner Witterung malen wir in der freien Landschaft.

Pfingstmontag, 04.06., ist das "Haus des Gastes" geschlossen.

Vom Dienstag, 05., bis Freitag, 08. Juni, ist das Verkehrsamt nur vormittags von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Dienstag, 05.06., 13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "Ludwigsburg - Blühendes Barock"

Fahrtpreis: 22,00 DM Erwachsene, 15,00 DM Kinder unter 12 Jahren, incl. Eintritt "Blühendes Barock"

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden.

Mittwoch, 06.06., 15.00 - 17.00 Uhr: Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung im Café "Filsblick"

Eintritt: 2,50 DM mit Kurkarte, 4,00 DM ohne Kurkarte

Donnerstag, 07.06., 8.30 - 9.00 Uhr: Frühgymnastik

14.00 Uhr: Geführte Wanderung ins Backhaus nach Auendorf
Wir treffen uns vor dem "Haus des Gastes" und wandern dann mit Alfons Köhler zum Backhaus nach Auendorf. Dort erwartet man Sie mit frischgebackenen Auendorfer Mütschele und leckerem Most. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus zurückzufahren. Wanderzeit: ca. 1 1/2 Stunden.

Bitte bis 10.00 Uhr beim Verkehrsamt anmelden!!!

Vereinsmitteilungen

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzgenbach

**Radtour**

Einladung zur Radtour am kommenden Pfingstmontag, 04. Juni. Wir fahren mit dem Rad von Bad Ditzgenbach aus über Gosbach, Drackenstein nach Laichingen und besuchen den dortigen Pfingstmarkt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzgenbach. Führung: Paula Kranich und Helmut Schmid.

Voranzeige - Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 07. Juni, um 9.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage. Wir fahren nach Geislingen und wandern durch das Längental zur Kuchalb und machen dort eine kurze Rast. Frisch gestärkt marschieren wir dann weiter zum Hohenstein, Kuhfelsen und zum Ausgangspunkt (Parkplatz) wieder zurück.

Kneipp-Verein Bad Ditzgenbach und Oberes Filstal e.V.

**Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Kneipp-Bewegung,**

der Juni steht vor der Tür. Er bietet uns buntblühende Wiesen an oder den Duft des Heus, Rosen prunken in unseren Gärten und der Holunder blüht. - Heilkräfte in der Natur, wohin man auch schaut.

Die **Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung** müssen wir um eine Woche vorverlegen, also am **Samstag, 02. Juni, um 15.00 Uhr mit Treffpunkt vor der kath. Kirche in Bad Ditzgenbach.** Leitung: Frau Hildegard Rosenberger.

Bringen Sie, wenn möglich, Pkw mit, damit unsere Fußgänger zu steigen können, wir fahren auf die Alb und kehren nach der Führung zur geselligen Runde ein und besprechen u.a. auch Rezepte aus der Kräuterküche. Weiterhin ist jeden **Donnerstag um 8.30 Uhr Frühgymnastik mit Frau Ilse Hacker**, staatl. gepr. Masseurin, Bad Ditzgenbach, im "Haus des Gastes".

Um 13. Juni lädt die "KNEIPP-FAMILIE" ein zur **Gesprächsrunde über ZEITGEMÄSSE VOLLWERTERNÄHRUNG** unter der Leitung von **Fräulein Susanne Wagner**, Deggingen. Ort: Haus des Gastes, am Kamin. Wir freuen uns auf diese praktische, für jedermann nachvollziehbare Darstellung des Zubereitens unserer täglichen Ernährung für Erwachsene und Kinder.

Zeit: 20.00 Uhr. Unkostenbeitrag DM 4,00, Mitglieder und Kurgäste DM 3,00.

Am **24. Juni wandern wir mit der Familie Rohm** von Bad Ditzgenbach mit **Treffpunkt vor dem "Haus des Gastes" um 8.00 Uhr** über Berneck - Buschelkapelle - Kilianzkreuz - Aufhausen nach Bad Überkingen und kehren dort ein. Wanderzeit ca. 4 Stunden. Rückkehr per Bus.

Also, wir freuen uns auf die verschiedenen Treffs und bringen Sie Ihre Freunde und Ihre Kurgäste mit.

Ganz herzlich,

Ihr Vorstand

FSV Bad Ditzgenbach 1928 e.V.



Ausschußsitzung am Freitag, 01.06., 20.00 Uhr, im Clubhaus.

Arbeitsdienst am Samstag, 02.06., auf unserem Sportgelände in den Badwiesen. Wir treffen uns um 9.00 Uhr, bitte Rechen und Schaufeln mitbringen.

R. Jennewein

SV Ebersbach - FSV Bad Ditzgenbach

6:1

Im letzten Punktspiel bezog der FSV eine 6:1-Niederlage. Obwohl man bereits in der 15. Minute mit 0:1 in Führung ging durch R. Staudenmaier, konnte man hundertprozentige Torchancen nicht verwerten. Dann kam, was kommen mußte, daß man in Rückstand geriet und Ebersbach in regelmäßigen Abständen die Tore erzielte.

Die Reserve verlor ebenfalls mit 2:1. Torschütze: Klaus Herrmann.

Vorschau - Vorschau - Vorschau

Am 05.06. veranstaltet der TV Deggingen anlässlich seines 40jährigen Jubiläums ein Tälesturnier. An diesem Turnier nimmt der FSV teil.

Spielplan des FSV:

Dienstag, 05.06., 20.20 Uhr: FSV - Spvgg Reichenbach

Donnerstag, 07.06., 18.00 Uhr: FSV - SV Altenstadt

Freitag, 08.06., 19.00 Uhr: FSV - SSV Hausen

Die Endspiele finden dann am Sonntagmittag statt.

Die Mannschaft möchte sich nochmals bei allen bedanken für die Spenden und die gelungene Meisterschaftsfeier.

Am Donnerstag findet nochmals Training statt.

Der Abteilungsleiter

Turn- und Sportverein Gosbach e.V.



Abteilung Fußball

TSV Gosbach - Aufhausen 2:1
Trotzdem, daß Gosbach ohne 5 Stammspieler antreten mußte, spielte man gefällig nach vorne und hatte gute Chancen.

Huttner A. und Moll W. erzielten die 2:0-Halbzeitführung. Nach der Halbzeit drängte Aufhausen Gosbach immer mehr in die eigene Hälfte zurück, jedoch gelang es Gosbach, bis 15 Minuten vor Schluß das Tor sauber zu halten. Dann jedoch gelang Aufhausen das 2:1. In der Schlußphase warf Aufhausen alles nach vorne, aber es gelang kein Tor mehr.

2. Mannschaft: Gosbach - Aufhausen 1:3
In der 2. Mannschaft sah man, daß zahlreiche Spieler an die 1. Mannschaft abgegeben werden mußten. Gosbach fand nie richtig zu seinem Spiel und mußte trotz vorhandener Chancen eine Niederlage gegen den schlechter platzierten Gegner hinnehmen. Tor: Faber, W.

Die Spieler bedanken sich bei den treuen Fans, die bis zum letzten Heimspiel so zahlreich auf den Fußballplatz strömten und die Mannschaften unterstützt haben.

Der TSV gratuliert dem FSV Bad Ditzgenbach recht herzlich zur Meisterschaft und wünscht ihm alles Gute in der neuen Runde.

Abteilung Tennis

Ergebnisse vom Wochenende:

Die Tennisabteilung nahm am vergangenen Wochenende mit 2 Mannschaften am 13. Täles-Tennis-Turnier teil. Die erste Mannschaft erreichte in ihrer Gruppe mit 3:1 Punkten, aber dem schlechteren Satzverhältnis, den 2. Rang. Im Spiel um Platz 3 und 4 gegen die erste Mannschaft aus Gruibingen behielt sie mit 3:0 die Oberhand und konnte den 3. Platz in der Gesamtwertung belegen.

Die zweite Mannschaft konnte in ihrer Gruppe nur den 5. Platz belegen.

Knaben - TA TSV Heiningen 6:0
Unsere Knaben waren ihrem Gegner in allen Belangen deutlich überlegen. Sowohl die Einzel als auch die Doppel wurden in jeweils 2 Sätzen sicher gewonnen. Es spielten T. Förg, D. Knaupp, F. Schweizer und M. Reichert.

Vorschau auf die nächsten Termine:

Das für 02. und 03. Juni vorgesehene Doppeltturnier wird auf einen späteren Termin verschoben.

Fr., 15.06.: Knaben gegen TC Bad Boll

Sa., 16.06.: Junioren gegen TA TSV Essingen

Sa., 16.06.: Juniorinnen in Deggingen

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,

die Veranstaltung am Freitag, 01.06., muß leider ausfallen wegen technischen Problemen unserer Wasserversorgung. Wir werden diese Veranstaltung im Herbst nachholen.

Ausflug: Am 09. Juni starten wir um 6.00 Uhr nach Furtwangen ins Uhrenmuseum, von dort geht es dann weiter nach Titisee zum Bootfahren, Mittagessen. Der Nachmittag ist der schönen Stadt Freiburg vorbehalten und die Rückfahrt führt uns übers Glottertal. Fahrpreis DM 25,-. Anmeldungen nimmt noch Heinz Späth entgegen.

Der Vorstand

Malteser Hilfsdienst

Sanitätszug Oberes Filstal



Liebe KameradInnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 31. Mai, um 19.45 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Bericht vom Katholikentag, Wallfahrt am 17. Juni.

Der Zugführer

VdK - Ortsgruppe Deggingen



Unser Jahresausflug findet am Dienstag, 12. Juni, statt.

Abfahrtszeiten:

6.40 Uhr ab Gosbach, Rad

6.45 Uhr ab Ditzgenbach, Steinigen

Auendorfer Gäste kommen mit Linie

6.35 ab Auendorf bis Steinigen

6.50 Uhr ab Reichenbach, Rathaus

7.00 Uhr ab Deggingen, Kirche

Ulmer Theater - Besucherring M 2

SPIELPLAN 1990/91

OPER

Giuseppe Verdi - AIDA

Wolfgang Amadeus Mozart - DON GIOVANNI

Wolfgang Amadeus Mozart - DIE ZAUBERFLÖTE

Eugen d'Albert - TIEFLAND

OPERETTE

Emmerich Kalman - DIE CSARDASFÜRSTIN

MUSICAL

John Kander - CABARET

BALLETT

Philippe Talard - ROMEO UND JULIETTE

(Musik von S. Prokofieff)

SCHAUSPIEL

William Shakespeare - DER KAUFMANN VON VENEDIG

Johann Wolfgang Goethe - IPHIGENIE AUF TAURIS

Johann Nepomuk Nestroy - DAS MÄDEL AUS DER VORSTADT

Bertolt Brecht/Kur Weill - DIE DREIGROSCHENOPER

WIR FREUEN UNS AUF SIE ALS ABONNENT!

Nächste Vorstellung:

06.06.90 - "Ein toller Tag"

Schauspiel von A. Caron de Beaumarchais

"Radtour für jedermann"

Am Donnerstag, dem 07. Juni, bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC), Kreisgruppe Göppingen, eine Radtour nach Boll als "Radtour für jedermann" an. Sie startet am Hirschplatz in Faumdau um 8.30 Uhr und schließt eine Besichtigung der Fa. Wala in Eckwälden ein. Die Tour ist für Tandems geeignet. Nähere Auskünfte erteilt Uschi Steinbach, die die Tour führt (Tel.: 07161/23968).

Suche zur Reinigung meiner Büroräume zuverlässige

FRAU

für ca. 3 Stunden wöchentlich.

Telefon (0 73 35) 66 95 nach 19.00 Uhr

HOFBEFESTIGUNGEN

Suerdieck GmbH · Telefon: 07161 / 1 23 00

TERRASSENBELÄGE

schnell · fachgerecht · preisgünstig ✓

Suche SCHÜLERIN

für 2 Nachmittage wöchentlich von 15.00 - 18.00 Uhr
zur Betreuung meines einjährigen Sohnes
in Bad Ditzgenbach.

Telefon: 07334/4533

7347 Bad Überkingen
Nuberstraße 25/1
Telefon 07331 / 6 11 77

Privat: Tel. 07334/5259

WAGNER W. MAIER

Grabmale
Betonsteinwerk
Fliesenfachgeschäft

Wir suchen zum sofortigen
Eintritt:

Fliesenleger Bauhelfer

für Sommer: Azubi

Täglich Fernseh-Kundendienst



Fernsehdienst SCHERNTHANNER
7345 Deggingen Fischergasse Tel. 5404

Markisen Fabrikverkauf

Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6,50 x 3.00 m
Mitnahmepreis ab Lager Ochsenwang



Ausstellungsraum für Markisen und
Wintergartenbeschattungen.

Verkauf
Dienstag - Freitag
13 - 17 Uhr
Samstag
9 - 13 Uhr

Markisen-
stoff-
Reste-
verkauf
ab DM 5,-
pro qm

em clauss-markisen

7311 Bissingen-
Ochsenwang

Tel. 07023/104-0 (Ochsenwang)
Tel. 0711/349477 (Essligen)

Kurringer

magere
**Schweine-
Kotelett**

von ausgesuchten
Tieren

100g **-.88**

saftige
**Schmetterlings-
Steaks**

vom Schöble
100g **1.38**

fein gewürzter **"Bauernschmaus"**
grobe Leberwurst
im Naturdarm 100g **1.48**

**Delikatess-
Rauchfleisch vom Schinken**
mager, DL-Großer Preis
- auch für Ihr
Spargelgericht - 100g **1.98**

Harikase **Allg. Bergkäse**
mind.
48 % Fett i. Tr. 100g **1.38**

frz. Weichkäse **"Chamois D'or"**
ein Traum aus Milch und
Sahne, 62% Fett i. Tr. 100g **2.08**

fein gewürzter Weiß-Blau-Käse
"Bavaria Blu"
70 % Fett i. Tr. 100g **2.15**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Vertrauen Sie Ihrem Dachdeckermeister

Dacharbeiten aller Art
Baufaschnerei
Fassadenverkleidung
Blitzableiterbau
Wohnraumfenster
Schneefang



EUGEN KLEISS

Beim Käppele 13
7903 LAICHINGEN
☎ (07333) 63 71
Telefax (07333) 62 74

Wir stehen gerade für Qualität und Preis

DIE GUTE BRILLE

KONTAKTLINSEN

MAURER

Besser sehen und aussehen

Geislingen, am Sternplatz - Göppingen, Pfarrstraße 6 - Eisligen, Gartenstraße 6



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



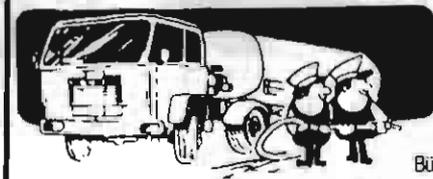
Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

ike weber
**Schorn
stein
technik**

Schornsteinsanierung
Schornsteinisierungen
Schornsteinreparaturen
Schornsteinköpfe
Schornsteinverkleidungen
Isolier- und Kaminbau Weber GmbH · CoKG
Benzstr. 13 · 7904 Erbach · Tel. 073057021



**Braun &
Mangold** GmbH

Heizöl-Treibstoffe
Pichlerstr. 12, 7903 Laichingen
Telefon (07333) 6727
Büro Seestr. 33, 7346 Wiesensteig
Telefon (07335) 6041

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und
schnell im eigenen Tankwagen in allen Partien-Größen

E. DOLL
HEIZUNGEN

ERICH DOLL
☎ 07334/8594
Dürrentalweg 22
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

AKTUELLES VOM FACHGESCHÄFT
PROFI-ANGEBOT

SEG CT

Farbportable
36 cm
Fernbedienung DM **448.-**



**WM
90**

SEG

Videorecorder
VHS, Kabeltuner
Fernbedienung DM **648.-**

Lieferung
frei Haus

WalbWerk

TECHNIK · BERATUNG · SERVICE
Filiale: Bad Ditzgenbach, Hauptstr. 7, Tel. 0 73 34 / 82 37

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 15

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 54 20

macht den Kundendienst!

DIE FUNDGRUBE IN 7345 DEGGINGEN



Telefon (0 73 34) 42 45, Ave Maria Weg (gegenüber Cafe Krapf)
bietet eine hochinteressante günstige Einkaufsmöglichkeit in Kristallin- und Bleikristallgläsern
FÜR DEN GEDECKTEN TISCH:

Garnituren, Bowlssets, Saftkrüge, Vasen glatt und dekoriert, **Schalen** etc.

Darüber hinaus noch ein breitgefächertes Sortiment weiterer Glasartikel

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr,
Mittwochnachmittag geschlossen!